



Rettet den Stadtwerderwald!



Keine Abholzung! Keine Schneisen! Initiative "Kleiner Stadtwerderwald"

Presseinformation der Initiative „Kleiner Stadtwerderwald“ vom 11.02.2010

Aussprache bei der Bauausschusssitzung blieb ohne Ergebnis

Bausenator will weiterhin Schmutzwasser in den Werdersee leiten

Am Dienstag, dem 09.02.2010 waren Vertreter der Initiative ‚Kleiner Stadtwerderwald‘ zur Bauausschusssitzung des Neustädter Beirats eingeladen. In diesem Gespräch kam es allerdings zu keiner Annäherung der Positionen.

„Eigentlich haben wir erwartet, dass aufgrund der Gewichtigkeit unserer Argumente von einer Schmutzwassereinleitung in den Werdersee Abstand genommen werden würde“ sagt Michael Riechers, Sprecher der Initiative, „statt dessen ist uns gesagt worden, das Versickerungsverfahren wäre zwar auf dem Areal möglich gewesen, aufgrund der fortgeschrittenen Planung der vorgesehenen Bebauung jetzt aber nicht mehr umsetzbar. Dabei hat der Bau- und Umweltsenator gerade eine Hochglanzbroschüre über den Stand der Technik für eine naturnahe Regenwasserbewirtschaftung herausgegeben.“

Die Initiative hatte argumentiert, dass gegenüber der geplanten Einleitungsstelle bereits in den vergangenen Jahren viel gebadet wurde und die zu erwartenden Neubürger ebenfalls in Höhe der Einleitung baden gehen werden. Das Wohl der Allgemeinheit würde durch die Schmutzwassereinleitung beeinträchtigt, die Einleitung sei daher abzulehnen. Dieses Argument wurde von der Behörde mit dem Satz abgetan, dass es sich hier nicht um eine offizielle Badestelle handeln würde und dass, wer hier bade, es auf eigene Gefahr täte.

„Hier zeigt sich die Behörde ignorant“, so Michael Riechers, „es interessiert nicht, wo die BürgerInnen tatsächlich baden, statt dessen soll ihnen vorgeschrieben werden, wo sie ins Wasser gehen dürfen. Das ist überhaupt nicht zeitgemäß.“ Die Initiative fordert nach wie vor, dass der hohe Freizeitwert des gesamten Badesees für die Neustädter BürgerInnen respektiert wird und die Behörde weiter nach einer umweltschonenden Alternative zur Schmutzwassereinleitung sucht. Dann können auch die beiden Bäume stehen bleiben, die sonst für die Kanalbaumaßnahmen gefällt werden sollen.

Am heutigen Donnerstag beschäftigt sich der Stadtteilbeirat in einer Sondersitzung mit der Stadtplanung. Möglicherweise wird bei dieser Gelegenheit auch über den Bürgerantrag der Initiative entschieden.

Diese öffentliche Beiratssitzung findet am heutigen Donnerstag, 11.02.10, um 19:30 Uhr in der Mensa der Grundschule Buntentorsteinweg statt.

Kontakt:

Michael Riechers, Tel. 0172 920 79 82

Anne Mayer, Tel. 0421/55 76 536

Email: stadtwerderwald@gmx.de, Internet: www.stadtwerderwald.de